**PRESSE**AUSSENDUNG

**Rotes Kreuz Steiermark | Marketing und Kommunikation**

# „Das ist die Zukunft der Einsatzkräfte-Ausbildung“

**Der Einsatz von Simulationssoftware im Rahmen der Aus- und Fortbildung für Führungskräfte bei Einsatzorganisationen wird in Zukunft stark zunehmen. Der große Vorteil der Simultionssoftware: sie ermöglicht es bei geringem Kostenaufwand und ohne Einsatz realer Einsatzmittel für verschiedenste Großeinsatzszenarien zu üben.**

Das Rote Kreuz hat mit Unterstützung des Landes Steiermark seit 2007 an der Adaptierung eines solchen Systems für österreichische Verhältnisse mitgewirkt und verfügt nun mit dem netzwerkfähigen, virtuellen Einsatztaktiksystem „XVR“ über die modernste und umfassendste Simulationssoftware in Österreich. Über die Simulationssoftware können neben verschiedensten und beliebig designbaren Schauplätzen auch virtualisierte Einsatzkräfte aus allen Bereichen visualisiert werden.

**Virtuelle Realität**

Im Rahmen der Ausbildung übernimmt jede Schulungsteilnehmerin und jeder Schulungsteilnehmer eine Führungsrolle der jeweiligen Einsatzorganisation und begibt sich in der „Ich-Perspektive“ in die virtuelle Umgebung, in der mit allen weiteren teilnehmenden Personen und der Umgebung interagiert werden kann. Insgesamt können so acht Personen gleichzeitig in einem Szenario miteinander üben. Um die Übungsumgebung noch realistischer zu gestalten, wurden als erste Einsatzbereiche in Österreich die UPC-Arena in Graz und der Ganzsteintunnel digitalisiert und in das Programm übernommen.

Seit kurzem stehen in der Steiermark und damit erstmalig im deutschsprachigen Raum zusätzliche Head Mounted Displays (3D-Brillen) zur Verfügung. Durch diese neuartigen Displays, die von der Umgebung völlig abgeschirmt sind, wird es dem Teilnehmer erstmals ermöglicht, nicht nur vollständig in die Simulation einzutauchen, sondern diese auch in 3D wahrzunehmen. Das Head Mounted Display ermöglicht es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sich noch stärker auf die Übungsaufgabe zu konzentrieren, ohne dabei von der Umgebung gestört zu werden.

**„Das ist die Zukunft“**

Wie wichtig das Projekt für die Zukunft der Einsatzorganisationen ist, unterstricht Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer im Rahmen der Präsentation in der Rotkreuz-Landesleitstelle: „Für die Bevölkerung und die Einsatzorganisationen zählt im Ernstfall jede Sekunde. Das neue Einsatztaktiksystem stellt dahingehend eine hervorragende und zukunftsweisende Trainingsmöglichkeit dar, um sich noch gezielter auf das reale Einsatzgeschehen vorzubereiten.“ Der steirische Rotkreuz-Präsident Mag. Dr. Werner Weinhofer pflichtete dem bei: „Das ist die Zukunft der Führungskräfte-Ausbildung. Und wir sind schon heute dabei.“